

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung sowie Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates**
- 2.) Feststellung der Tagesordnung**
- 3.) Verlesen des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung**
- 4.) Mitteilungen des Ortsvorstehers**
- 5.) Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldungen für das Investitionsprogramm 2023 – 2027 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda**
- 6.) Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldungen für den Haushaltsplan der Stadt Rotenburg an der Fulda.**
- 7.) Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 „PV-Freiflächenanlage Sandberg“ der Stadt Rotenburg an der Fulda, Gemarkung Seifertshausen sowie Bauleitplanung der Stadt Rotenburg an der Fulda**
- 8.) Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 „PV-Freiflächenanlage Ziegenberge“ der Stadt Rotenburg an der Fulda, Gemarkung Seifertshausen, sowie Bauleitplanung der Stadt Rotenburg an der Fulda**
- 9.) Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Mittel für die Ortsbildverschönerung**
- 10.) Verschiedenes**

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Ortsvorsteher H.-J. Pohl beantragte folgende Änderung der Tagesordnung:

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 sollen wie folgt vorgezogen werden:

Top 7 wird zu Top 5 und Top 8 wird zu Top 6. Somit wird Top 5 zu Top 7 und Top 6 zu Top 8.

Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Die Verhandlungen fanden in - nicht - öffentlicher Sitzung statt.

~~Zu den Punkten der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.~~

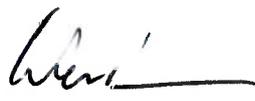
Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
			da-für	da-gegen	Enthaltung
1	1.)	<p>Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden vom Ortsvorsteher Hans-Joachim Pohl festgestellt. Die Einladung zu dieser Sitzung wurde am 19.07.2023 zugesandt und in der HNA-Rotenburg-Bebraer-Allgemeine am 22.07.2023 in Verbindung mit der Homepage der Stadt Rotenburg a. d. Fulda unter www.rotenburg.de öffentlich bekannt gemacht.</p> <p>Es sind 7 Ortsbeiratsmitglieder anwesend.</p> <p>Auf § 25 HGO (Interessenwiderstreit), mit der entsprechenden Konsequenz, macht der Ortsvorsteher ausdrücklich aufmerksam.</p>			
2	2.)	Die Tagesordnung wurde vom Ortsvorsteher, mit den auf Seite 2 der Niederschrift dargelegten geänderten Tagesordnungspunkten festgestellt. Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen			
3	3.)	Vom Schriftführer wurde das Protokoll der Sitzung vom 18.04.2023 verlesen.			
4	4.)	<p><u>Mitteilungen des Ortsvorstehers</u></p> <p>a) Die Baugenehmigung zur Errichtung des Windmessmastes ist am 28.06.2023 erteilt worden.</p> <p>b) Es liegt ein Plan für den Umbau der WC-Anlage im DGH in eine behindertengerechte WC-Anlage vor, der den Ortsbeiratsmitgliedern zur Kenntnis gegeben wurde.</p> <p>c) Ortsvorsteher Pohl gibt bekannt, dass sich alle Ortsbeiratsmitglieder bereit erklärt haben, bei der Landtagswahl am 08.10.2023 als Wahlhelfer zu fungieren.</p>			
5	5.)	<p><u>Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 „PV-Freiflächenanlage Sandberg“ der Stadt Rotenburg an der Fulda, Gemarkung Seifertshausen sowie Bauleitplanung der Stadt Rotenburg a. d. F.</u></p> <p>Nach Anhörung des Vortrages der Herren Dippel und Abhau und anschließender eingehender Beratung lehnt der Ortsbeirat Seifertshausen die Aufstellung des o. a. vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sowie der o.a. Bauleitplanung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda ab. Zur Begründung wird auf die Anlage zu diesem Protokoll verwiesen. Der Ortsbeirat Seifertshausen erwartet, dass die Anlage zum Protokoll dem Magistrat und den Fraktionsvorsitzenden zur Einsicht geben wird.</p>			
6	6.)	<p><u>Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 „PV-Freiflächenanlage Ziegenberge“ der Stadt Rotenburg an der Fulda, Gemarkung Seifertshausen, sowie Bauleitplanung der Stadt Rotenburg an der Fulda</u></p> <p>Nach Anhörung des Vortrages der Herren Dippel und Abhau und anschließender eingehender Beratung lehnt der Ortsbeirat Seifertshausen</p>			
			0	5	2

GEM

GEM

II.1

GEM

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
			da- für	da- gegen	Ent- haltung
		die Aufstellung des o. a. vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sowie der o.a. Bauleitplanung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda ab. Zur Begründung wird auf die Anlage 2 zu diesem Protokoll verwiesen. Der Ortsbeirat Seifertshausen erwartet , dass die Anlage zum Protokoll dem Magistrat und den Fraktionsvorsitzenden zur Einsicht geben wird. Der Ortsbeirat Seifertshausen ist über die Vorgehensweise zu den Beschlussvorlagen unter Top 5 und 6 sehr verwundert. Hier wurden zum wiederholten Male Beschlussvorlagen ohne vorherige Anhörung der Ortsbeiräte auf die Tagesordnung einer Stadtverordnetenversammlung gesetzt, obwohl es sich hierbei zweifellos um eine wichtige Angelegenheit der Ortschaften im Haselgrund handelt. Der Ortsbeirat wertet dies als Zeichen fehlender Wertschätzung und Missachtung seiner Rechte nach § 82 HGO.	0	5	2
7	7.)	<u>Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldungen für das Investitionsprogramm 2023 – 2027 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda</u> Für das Investitionsprogramm der Stadt Rotenburg a. d. Fulda für die Jahre 2023 bis 2027 meldet der Ortsbeirat Seifertshausen die in der Anlage 1 zu dieser Niederschrift aufgeführten Maßnahmen an.		GBA	
8	8.)	<u>Beratung und Beschlussfassung über die Anmeldungen für den Haushaltsplan der Stadt Rotenburg an der Fulda.</u> Für den Haushalt 2024 der Stadt Rotenburg an der Fulda meldet der Ortsbeirat Seifertshausen die in der Anlage 1 zu dieser Niederschrift aufgeführten Maßnahmen an.		II.2	
9	9.)	<u>Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Mittel für die Ortsbildverschönerung</u> Die Entscheidung über die Verwendung der restlichen Mittel für Ortsbildverschönerung und Investitionen 2023 wurde erneut auf die nächste Ortsbeiratssitzung verschoben. Grund dafür sind die noch offenen Kosten für die Installation eines Stromanschlusses für die Schutzhütte/Grillhütte. Der Ortsbeirat sprach sich dafür aus, dass die Verwirklichung eines Stromanschlusses weiterverfolgt werden soll.		II.2	
10	10.)	<u>Verschiedenes</u> Es erfolgten keine Beschlussfassungen	5	2	0
		 			

Anmeldung für das Investitionsprogramm für die Jahre 2023 – 2027 und den Haushaltsplan 2024 der Stadt Rotenburg a. d. Fulda

Folios

Ortsbeirat des Stadtteils

Seifertshausen

Gemäß Ortsbeiratssitzung vom

08.08.2023

I.2

Bitte die Bereiche mit Haushaltsstellen angeben!

z.B.: 10304010 = Friedhofsangelegenheiten, 20601010 = Brandschutzangelegenheiten, 30202010 = Sportstätten;
30206010 = Gemeinschaftshäuser, 30301000 = Gemeindestraßen, 30301030 = Straßenbeleuchtung
30401010 = Feldwege, 30403040 = Kinderspielplätze, 30404010 = Wassertäufe,
30602020 = Naturschutz- und Landschaftspflege

Kostenstelle	Bezeichnung der Einrichtung (z.B. Feldwege, Straßen, DGH pp.	Bezeichnung Einzelmaßnahmen (Neubau, Aus- und Umbau, Reparaturen, Anschaffungen pp.	Kosten Euro	Vorgesehen für	
				IVpr. 2023-2027 Ausf. Jahr 2025/2026 2027 od. später	Haushalt 2024
30301000	Straße "Albersbach" (Alheimerstr.) Mehrere Stellen	Reparatur der Teerdecke, 3 x ca. 30 m			X aus 2020
30301000	Gehweg am Dorfplatz erneuern u. Randsteine anheben	Reparatur ca. 35 m			X aus 2019
30206010	Hausmeister für das DGH	Anstellung			X aus 2019
30404010	Teilsanierung Bachbett	Reparatur ca. 400 m			X aus 2019
30205099	Renovierung u. Instandhaltung äußere Hülle des Gemeindegeschuppens (Ehem. Viehwaage, ehem. Gefrieranlage u.s.w.)	Reparatur: Türen u. Tore			X aus 2022
30302010	Umgestaltung Dorfplatz	Reparatur nach Rücksprache und Planung		X	
30401010	Weg ausbessern, „Kirchstrauchweg“	Reparatur ca. 250 m			X aus 2019
30404010	Graben ausheben, bei Schuppen Vaupel	Reparatur ca. 50 m			X aus 2020
30301000	Pflastersteine ausbessern bei Brücke Strube u. Reparatur Betonfläche	ca. 2 m ²			X aus 2021
30206010	Behindertengerechte Toilette im DGH installieren. Vorhandene Toiletten sind noch nicht einmal mit Rollator begehbar.	Umbaumaßnahme		X	X aus 2022
30602020	Heckenschnitt Alheimerstraße, Am Albersbach Seite am Rasenweg	Reparatur ca. 300 m			X aus 2022
30602020	Heckenschnitt Am Armbrustrain am Fahrradweg Seifertshausen/Erkshausen.	Reparatur ca. 100 m Fl. 8 FISTck. 67			X aus 2022
30602020	Heckenschnitt Warteberg beim Graben am Friedhof u. danach	Reparatur ca. 200 m			X aus 2022
30602020	Heckenschnitt Im Gissel/ Oberes Malmen	Reparatur ca. 100 m			X aus 2022
30301000	Teerdecke ausbessern, Auf der Rose Richtung Bodenber	Reparatur ca. 50 m			X aus 2022

Kosten- stelle	Bezeichnung der Einrichtung (z.B. Feldwege, Straßen, DGH pp.	Bezeichnung Einzelmaßnahmen (Neubau, Aus- und Umbau, Reparaturen, Anschaffungen pp.	Kosten Euro	Vorgesehen für	
				IVpr. 2023- 2027 Ausf. Jahr 2025/2026 2027 od. später	Haushalt 2024
30301000	Teerdecke erneuern/aus- bessern u. Einlauf an der Kreuzung anheben. Kreuzung Kastanienweg/ Wildbahn Richtung Hardtweg	Reparatur ca. 30 m			X aus 2022
30401010	Weg ausbessern, In der Pfungstgemeinde vor Wiese Heinzeroth bis zum Wald	Reparatur ca. 200 m			X aus 2022
30401010	Weg ausbessern, Hinter der Merkelkaute	Reparatur ca. 200 m			X aus 2022
30401010	Weg ausbessern, Auf dem Eichberg bis Wasserhäuschen	Reparatur ca. 250 m			X aus 2022
30401010	Weg ausbessern, Im Gänsefuss	Reparatur ca. 50 m			X aus 2022
30401010	Weg ausbessern, Auf dem Eichberg/Emmelberg bei Schuppen Immecke	Reparatur ca. 100 m			X aus 2022
30404010	Graben ausheben, In der Pfungstgemeinde	Reparatur ca. 200 m			X aus 2022
30404010	Graben ausheben, Im Helperode	Reparatur ca. 300 m			X aus 2022
	3 Querrinnen öffnen, Am Albersbach, Graben Lumma bis Schuchardt	Reparatur ca. 50 m			X aus 2023
	2 Querrinnen ausheben, An der Kuppe	Reparatur			X aus 2023
	Teer ausbessern, Radweg Richtung Erkshausen bei Schuppen Kramer	Reparatur, ca. 250 m			X aus 2023
	Teerdecke ausbessern, Wildbahn vor Haus Schuchardt (Ausschnitt, abfräsen, teeren)	Reparatur ca. 10 m			X aus 2023
	Teerdecke ausbessern, Im Sammethof Höhe Fern (Ausschnitt, abfräsen, teeren)	Reparatur ca. 20 m			X aus 2023
	Teerdecke ausbessern, Am Himmelreich. (Ausschnitt, abfräsen, teeren)	Verkehrssicherung, weil tiefe Löcher vor- handen. ca. 80 m			X aus 2023
	Putz ausbessern am Sockel des DGH	Reparatur, ca. 50 m ²			X aus 2023
	Vervollständigung des Spiel- platzes mit einer Sitzgruppe (2 Bänke 1 Tisch) und einer Aufbewahrungstruhe für Spiel- zeug incl. Spielzeug	Neuanschaffung			X aus 2023
	Weiden u. Büsche zurück- schneiden, städtisches Dreieck im Siegen, bei Pohl	Reparatur			X aus 2023
	Planungskosten zur Umgestaltung des Dorfplatzes	Reparatur			X
	Weg ausbessern, Herrmanns- grund, Fischteich bis Ende Wiese	Reparatur ca. 300 m			X

Folios
II-2

Kosten- stelle	Bezeichnung der Einrichtung (z.B. Feldwege, Straßen, DGH pp.	Bezeichnung Einzelmaßnahmen (Neubau, Aus- und Umbau, Reparaturen, Anschaffungen pp.	Kosten Euro	Vorgesehen für	
				IVpr. 2023- 2027 Ausf. Jahr 2025/2026 2027 od. später	Haushalt 2024
	Büsche zurückschneiden, oberhalb der Mauer Ortsaus- gang Richtung Dankerode	Reparatur ca. 50m			X
	Querschläge, Löcher auf der alten Kirche, von Jagdhütte bis einschl. Steilstück an der Kuppe	Reparatur ca. 350 m			X
	Wegebau im Helperöder. Von Stall Schmitt bis Teerstraße (Dicke Linde)	Reparatur ca. 250 m			X
	Querschläge auf der Eichliede, Ehemals Schuppen Keck bis Wald	Reparatur ca. 100 m			X
	Querschläge, Graben Schuppen Fern bis Wald	Reparatur ca. 150 m			X
	Bankette ausbessern, Friedhof bis Schuppen Stange	Reparatur ca. 100 m			X
	Bankette u. Graben ausheben, Alheimerstraße, Wagner bis Wald	Reparatur ca. 300 m			X
	Bankette ausbessern, Am Eichberg bei Feld Gerlach	Reparatur ca. 100 m			X
	Grabenaushub, Bei den Meindwiesen, Feuerwehr bis Haselbach	Reparatur ca. 100 m			X
	Grabenaushub, Wiese Heinzeroth bis Wiese Gillmann	Reparatur ca. 100 m			X
	Grabenaushub, Ziegenbein bis Pferdekoppel Berna	Reparatur ca. 300 m			X
	Grabenaushub Im Etschbach Fischteiche Knierim	Reparatur ca. 200 m			X
	Heckenschnitt, Hinter dem Graben, Schuppen Fern bis Ende Graben	Reparatur ca. 200 m			X
	Heckenschnitt Himmelreich, Schutzhütte bis Wiese Pohl	Reparatur ca. 200 m			X
	Heckenschnitt in der Pflingst- gemeinde, Ziegenbein bis Ende	Reparatur ca. 100 m			X
	Heckenschnitt Überm Helperöderbach, Schuppen Deist Richtung An der Maaße	Reparatur ca. 200m			X
	Birke fällen, Sportplatz bei der Sitzbank				X
					X



Begründung zu den Top 5 u. 6 des Protokolls der Sitzung vom 08.08.2022:**1. Allgemein zu beiden PV-Freiflächenanlagen:**

Wie in der Beratung deutlich wurde, sind die Ortsbeiratsmitglieder der Meinung, dass die Belastungsgrenze des Stadtteils Seifertshausen durch erneuerbare Energien, insbesondere durch die Aufstellung der geplanten Windkraftanlagen, erreicht ist. Im Beschluss der Stadtverordneten vom 08.12.2022 Top 21 wurde das Ziel definiert, dass 1% der städtischen Flächen als nutzbare Flächen für PV-Freiflächenanlagen ausgewiesen werden. Dies führte zu einer Ausweisung von Flächen in Höhe von 82 ha. Bei einer Betrachtung der ausgewiesenen Flächen ist leider festzustellen, dass die Flächen 10 (1,7ha), 11 (3,4ha), 13 (3,7ha), 15 (2,0ha), 16 (14,0ha), 18 (17,2ha), 21 (1,1ha), 22 (4,8ha) 24 (6,0ha), 26 (3,0ha) und 27 (10,8ha) alle in den Gemarkungen der Ortsteile im Haselgrund liegen. Daraus ergibt sich eine ausgewiesene Fläche von 67,7 ha und somit 82% der Gesamtflächen der Stadt Rotenburg in den Gemarkungen im Haselgrund. Auf Basis dieser Zahlen ist eine deutliche Mehrbelastung der Ortsteile und Bevölkerung im Haselgrund zu erkennen. Diese Ungleichverteilung und damit überproportionale Belastung einzelner Einwohner der Stadt Rotenburg ist für den Ortsbeirat Seifertshausen nicht akzeptabel.

Hinzu kommt, dass die Bevölkerung des Haselgrundes, insbesondere der Ortschaften Seifertshausen und Dankerode, durch geplante Windkraftanlagen bereits einer erheblichen Belastung durch die Erzeugung von erneuerbaren Energien ausgesetzt sind. Die Installation von PV-Freiflächenanlagen führt hier zu einer nicht mehr hinnehmbaren Überbelastung der Bevölkerung.

2.) „PV-Freiflächenanlage Sandberg“ der Stadt Rotenburg an der Fulda, Gemarkung Seifertshausen

Bei der PV-Freiflächenanlage Sandberg ist die beantragte Freifläche mit 6 ha deutlich größer als die in Fläche 24 des Rahmenkonzept PV-Freiflächenpotenzial der Stadt Rotenburg "Potenzialflächen" Karte 2 mit 0 ha ausgewiesene Fläche und weicht daher grundsätzlich vom Beschluss der Stadtverordneten von 08.12.2022 Top 21 ab. In diesem Beschluss wurde die Fläche als nicht nutzbare Fläche ausgewiesen. Die Nutzung dieser Fläche widerspricht somit vollumfänglich dem Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten von 08.12.2022.

3.) „PV-Freiflächenanlage Ziegenberge“ der Stadt Rotenburg an der Fulda, Gemarkung Seifertshausen

Bei der beantragten PV-Freiflächenanlage im Bereich Ziegenberge, Flur 4, Flurstück 82, Teil aus 79 und 125 handelt es sich um eine sehr ortsnahe Anlage die sich negativ auf Anwohner und Ortsbild auswirkt. Die Entfernung zum nächstgelegenen bebauten Grundstück liegt bei unter 90 Meter und ist daher für die Anwohner eine unzumutbare Belastung. Die beantragte Freifläche ist mit 2,3 ha deutlich größer als die in Fläche 21 des Rahmenkonzept PV-Freiflächenpotenzial der Stadt Rotenburg "Potenzialflächen" Karte 2 mit 1,1 ha ausgewiesene Fläche und weicht daher grundsätzlich vom Beschluss der Stadtverordneten von 08.12.2022 Top 21 ab. Zitat Top 21: "Auf diesen Flächen sollten zukünftig Anlagen über entsprechende "Vorhabenbezogene Bebauungspläne" zulässig sein!". Die Nutzung dieser Fläche widerspricht somit vollumfänglich dem Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten von 08.12.2022.

Wie bereits im vorliegenden Antrag vermerkt handelt es sich bei einem großen Teil der beantragten Fläche (ca. 1,5 ha) Flur 4, Flurstück 82 um eine hochwertige landwirtschaftliche Fläche mit einer Ertragsmesszahl von größer 45. Nur durch die Nutzung einer angegliederten minderwertigeren Fläche (ca. 0,8 ha) wird eine durchschnittliche Ertragsmesszahl von 43,8 erreicht die trotz allem nur 3% unter der maximal zulässigen Ertragsmesszahl liegt. Die Nutzung einer solch hochwertigen Fläche, die 2/3 der Gesamtfläche ausmacht muss der Landwirtschaft vorbehalten sein. „Zitat aus Top 21: Zur weiteren Reduzierung auf das 1 % Ziel wurden zugunsten der Landwirtschaft alle Flächen mit einer EMZ über 40 aus den Potenzialflächen" herausgenommen" / „Auf diesen Flächen sollten zukünftig Anlagen über entsprechende "Vorhabenbezogene Bebauungspläne" zulässig sein!". Die Nutzung dieser Fläche widerspricht somit vollumfänglich dem Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten von 08.12.2022.

4.) Allgemein:

Letztendlich ist der Ortsbeirat Seifertshausen über die Vorgehensweise zu den Beschlussvorlagen unter Top 5 und 6 sehr verwundert. Hier wurden zum wiederholten Male Beschlussvorlagen ohne vorherige Anhörung der Ortsbeiräte auf die Tagesordnung einer Stadtverordnetenversammlung gesetzt, obwohl es sich hierbei zweifellos um eine wichtige Angelegenheit der Ortschaften im Haselgrund handelt. Der Ortsbeirat wertet dies als Zeichen fehlender Wertschätzung und Missachtung seiner Rechte nach § 82 HGO.